

Lust vnd Fleiß nach zu folgen / schuldig seyn sollen / vnd dermassen den lieben Nachkommen zu gut / wie man in dem Teutschen Sprichwort saget :

Haußhalten / Schaffen / vnd Arbeiten / Barwen / eben

Als wolten ewig wir in dieser Hütten leben :

Vnd eyffrig Betten / als wir wolten jetzt zur Hand

Gleich Sterben / vnd hinfahren ins rechte Vatterland.

Dannhero in stetter Betrachtung / daß bißhero viel schöne / Siñreiche / nutzliche Werck von der löblichen Architectur, in unterschiedlichen Zungen vnd Sprachen sind an Tag vñ in Truck kommen / vnd ich aber (vmb dz in außländischen Orthē der Holzbarw nit so stark / als in vnserm Teutschland gebräuchlich) meines wissens / noch keines von Holz vnd Tachwercken gesehen / so hab ich / als der geringsten einer mich vnterstanden / hierbey nach meinen geringen Kräfften / wo nicht allen / doch den ersten Stein gleichsam zubewegen / vnd etwas von den vornemesten Tachwercken / wie auch etlichen anderen Stücken mehr auffzureissen / vnd in das Kupffer kommen zulassen.

Vnd eben vmb dieser Vrsach willen / die weil unsere liebe Vorfahren grosse Mühe vnd Fleiß gehabt / diese werthe Barwkunst von allerley Tachwercken / die Schiffungen auff dem Grund oder Wercksatz zuerfinden vnd in das Werck zurichten / darinnen Hochteutschland / sonderlich der Mayn vnd Rheinstrom den Preis hat; wir aber in diese böse dreißigjährige Kriegszeiten gerathen / vnd sehr viel der besten vnd vornembsten Meister darüber gestorben: Hierüber diese böse Zeiten nicht allein viel versaumet / sondern auch nicht zugelassen / daß viel künstliches vnd herrliches auffgebawet / ja vielmehr am hellen liechten Tag ist / wie die schönste vnd herrlichsten Gebäw ruiniert / zerschettert vnd gar eingäschert sind.

Vmb dieser vnd anderen erheblichen Vrsachen willen / hab ich dieses wohlmeynendes Tractätlein / der lieben Posterität vnd Nachkömmlingen / so viel mir allein zu erst rüthlich gewesen / an des Tages Liecht öffentlich herfür / vnd also zu Beförderuß des sehr nothwendigen Abreißens auff der Barwkunst / hiermit in den Kupffer Truck geben wollen.

Wie aber jederzett sich vornehme vnd mächtige Patronen gegen die Edle Architectur erfreulich befunden / inmassen Cicero ein Gesetz der Ephesier anzeigt / die Barwmeister in allen Ehren zu halten / vnd wol zubelohnen / vnd vnter den Potentaten vor alters / der grosse Alexander die Baumeister trefflich geehret vnd begabet / wie seine grosse Königliche Geschenck auß dem Kunstreichen Dinocrate auch einen wolbegüterte Mann gemacht. Vitruvius den ersten Römischē Kayser / der ober 50. mal gesieget / Iulium Cæsarem, als dieser facultet vber die massen ergeben / trefflich herausstreichet. Alexander Severus öffentliche Bestellungen den Sinnreichen Barwmeistern auffgericht / sie darmit zu allen künstlichen Erfindungen desto munderer zuerwecken. Traianus vnd Adrianus vnd viel andere Kayser sich gloriwürdig dem Barwen ergeben / vnd bey vnser Vätter Zeit / von Carolo V. Francisco, dem Weisen König in Franckreich / vnd Groß Herzog Cosimodi Toscana, dergleichen gloriwürdiges Andencken gerühmet wird: Also vnd nicht weniger zu allen Zeiten.